

Bullenkälber zogen leicht an

Die 824 Bullenkälber zur Mast zogen wieder leicht an, sodass Sie die 6-Euro-Schwelle (netto) wieder überschritten. Die 89 Kilo schweren Tiere pendelten sich bei einem Kilopreis von netto 6,04 Euro (= 6,69 Euro inkl. MwSt.) ein. Das Durchschnittskalb erlöste 535 Euro (= 592 Euro inkl. MwSt.). Die 30 – 40 Tage alten Tiere (259 Kälber) erreichten einen Kilopreis von 6,40 Euro (= 7,08 Euro inkl. MwSt.). Der rechnerische Orientierungspreis für das 80-Kio-Kalb liegt bei 6,91 Euro inkl. MwSt.

Mit 73 aufgetriebenen Tieren war das größte Angebot dieses Jahres an weiblichen Kuhkälbern am Markt vertreten. Die 89 Kilo schweren Tieren wurden restlos zu einem Durchschnittspreis von 317 Euro (= 351 Euro inkl. MwSt.) verkauft. Der Kilopreis blieb mit 3,56 Euro (= 3,94 Euro inkl. MwSt.) unverändert.

Der Kilopreis der 30 verkauften weiblichen Nutzkälbern blieb mit 2,99 Euro (= 3,31 Euro inkl. MwSt.) ebenfalls auf dem Niveau des Vormarktes. Die 80 Kilo schweren Tiere erlösten im Mittel 241 Euro (= 267 Euro inkl. MwSt.).

Der nächste Kälbermarkt in Ansbach ist am 12. August 2015.